



## Altersvorsorge der Zukunft: AHV, 2. Säule, 3. Säule, Digitalsteuer?

Die schweizerische Vorsorge mit ihren drei Säulen ist eine Erfolgsgeschichte. Sie ist eine langfristige, generationenübergreifende Aufgabe, die die ganze Bevölkerung – ob jung oder alt – betrifft. Die Altersvorsorge beruht auf dem Dreisäulenprinzip: Die 1. Säule setzt sich zusammen aus AHV und IV. Die berufliche Vorsorge bildet die 2. Säule, die die AHV/IV ergänzt. Bei der 3. Säule handelt es sich um die Selbstvorsorge. Damit es auch in der Zukunft so bleibt, sind wir alle gefordert, jung und alt.

Das Leistungsversprechen der Altersvorsorge fusst auf dem Wirtschaftswachstum. Eine sich abzeichnende Wachstums- und Wohlstandswende wird sich auf die Finanzierung bzw. die Leistungen der Altersvorsorge durchschlagen. Bereits heute besteht die Gefahr, dass durch die anhaltend schwierige Lage auf den Kapitalmärkten mit den sehr tiefen oder sogar negativen Zinsen in den kommenden Jahren eine Finanzierungslücke entsteht.

Hinzu kommt der durch die digitale Transformation verursachte Strukturwandel (volatile Arbeitsverhältnisse, Arbeitslosigkeit aufgrund von Automatisierungen, etc.) in der Arbeitswelt. Dieser beeinflusst tiefgreifend unsere aktuelle Altersvorsorgekonzeption, die heute eng mit der Erwerbstätigkeit des Individuums verknüpft ist. Die Entwicklungen führen beim Einzelnen zu geringeren Rentenansprüchen und verringern die Einnahmen der Altersvorsorgeeinrichtungen bei gleichzeitig höheren Ausgaben aufgrund der steigende Lebenserwartung.

Die Einführung der Digitalsteuer ist eine Idee, die oft im Zusammenhang mit der Herausforderung unserer Altersvorsorge erwähnt wird. Die Idee dahinter ist, dass Gewinne von Unternehmen wie Facebook, Google und Co. in jenem Land versteuert werden, in dem sie erzielt werden, sprich da wo der Konsum stattfindet (u.a. Schweiz) und nicht nur da wo diese geschaffen werden (bspw. Silicon Valley).

### Fragen

- ▶ Wie wichtig ist dir das Thema der Vorsorge?
- ▶ Bist du bereit, mehr in die berufliche Vorsorge einzuzahlen, um die höhere Lebenserwartung der Pensionierten abzufedern (Umverteilung) oder soll das eigene Sparen (individuelle Vorsorge, z.B. Säule 3a) gefördert werden?
- ▶ Bist du eher bereit, länger zu arbeiten oder tiefere Rentenleistungen zu erhalten?
- ▶ Wie könnten die Vorsorgewerke in Zukunft gesichert werden? Einige Beispiele: steuerliche Anreize für Sparen, höhere Lohnabzüge, von der wirtschaftlichen Entwicklung abhängige Rentenzahlungen, höhere Steuern, freie Wahl der Pensionskasse, etc.
- ▶ Ist eine Digitalsteuer die Lösung für unsere Altersvorsorge?

Quellen:

- ▶ BSV: <https://www.bsv.admin.ch/bsv/de/home/sozialversicherungen/bv.html>
- ▶ Studie Universität St. Gallen: Zukunft der Altersvorsorge - Zeit zum Handeln  
[www.ivw.unisg.ch/\\_media/internet/content/dateien/instituteundcenters/ivw/pdfs/ack-altersvorsorge2015.pdf](http://www.ivw.unisg.ch/_media/internet/content/dateien/instituteundcenters/ivw/pdfs/ack-altersvorsorge2015.pdf)



- ▶ Universität St. Gallen: Digitaler Wandel – Neue Arbeitsformen und ihre Konsequenzen für die  
Vorsorge: [bit.ly/2CXY7Bx](https://bit.ly/2CXY7Bx)